NOVA CALFORCE

Flüssiges Futter für Kälber

NOVA CALFORCE

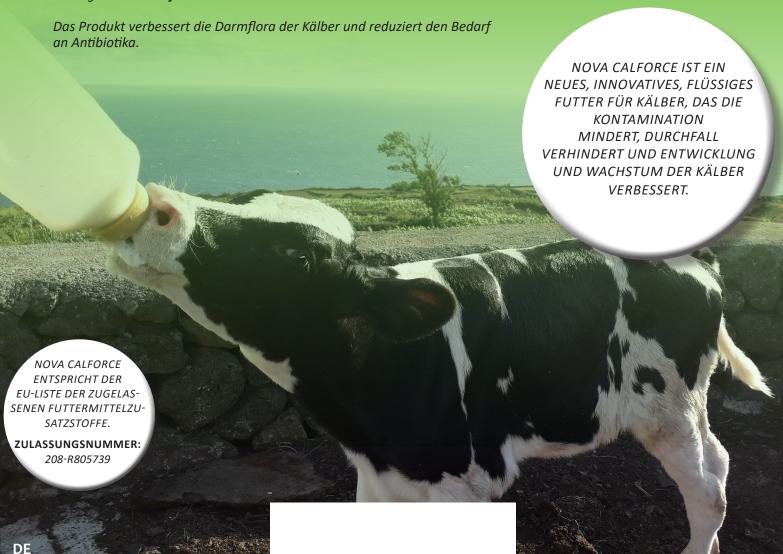
Kälber sind in den ersten Lebenstagen besonders empfindlich.

Bakterien werden immer resistenter gegen Antibiotika, und das Wohlbefinden der Kälber wird auf die Probe gestellt. Behörden und Verbraucher drängen auf die Verringerung des Antibiotikaeinsatzes.

Neue Testverfahren entdecken überraschend eine hohe Kontaminierung von Rohmilch – auch bei vollkommen gesunden Kühen. Bei der Milch von kranken Kühen oder beim Kolostrum ist die Gefahr noch höher.



Behörden, Verbraucher und nicht zuletzt Landwirte fragen neue und effektivere Lösungen nach. Eine solche Lösung ist **Nova Calforce**.



DIE VORTEILE

- **G**esunde Kälber
- **O** Reduktion der Gesamtkeime
- Reduziert den Antibiotikaverbrauch
- Nova Calforce kann von der Geburt bis zur Entwöhnung verwendet werden
- Konserviert die Rohmilch im Kühlschrank für mehrere Tage



DOSIERUNG UND VERWENDUNG

Applikation

Nova Calforce kann mit Wasser oder Milch verwendet werden – sowie in Kolostrum/ Rohmilch und Milchersatz. Die Flüssigkeit rühren und Nova Calforce langsam zuführen. Die Maximaldosierung erhöht die Gefahr der Milchgerinnung, falls Nova Calforce nicht korrekt hinzugefügt wird.

Dosierung

0.5 - 2.5%

0,5 - 1,5 % unter sehr guten Bedingungen und in Wasser.

1,5 - 2,0 % unter normalen Bedingungen

2,0 - 2,5 % in schweren Fällen







TEST RESULTAT

Ergebnisse des Universitätsberichts:

- Nova Calforce führte zu einer Eliminierung von Bakterien in verworfener Milch und für bis zu 24 Stunden zum Erhalten einer niedrigen Bakterienzahl in bei Raumtemperatur aufbewahrten Proben.
- Nova Calforce vernichtete Bakterien in der Erstmilch und führte zum Erhalten einer niedrigen Bakterienzahl für bis zu einer Woche in gekühlten Proben.
- Nova Calforce vernichtete Staphylococcus aureus in Proben von Kühen mit subklinischer Mastitis durch diesen Erreger.



Proben	cfu/mL						
	0 Minuten	30 Minuten					
	Kontrol	1.25%	1.5%	1.75%			
Milch 1	2,20E+04	9,00E+01		0			
Milch 2	8,04E+05	0,00E+00					
Milch 3	9,65E+04	6,00E+02	0				
Milch 4	1,20E+06	1,65E+03	0				



P10HE3 080316	
TIBJ209	
ALGORITHM AND	Zusatzstoffe: Keine.
	11.1.10 Calciumsulfat-Dihydrat und 11.1.8 Calciumsulfat-Anhydrit Analytische Bestandteile: Calcium: 1,3 %
	Phosphor: 0 % Sodium: 0 % Wassergehalt: 50-70 % Magnesium: 0 %
	Magnesiani. 6 76

Northland Laboratory Bulk Tank Vollmilchtest											
Kontrollraumtemperatur			Nova Calforce 2%, Raumtemperatur								
Zeit	Temp (Cel)	рН	SPC	Coliform	e.coli	рН	SPC	Coliform	e.coli		
Start	20.8	6.8	1300	400	20	6.80	1300	400	20		
1-Minute	20.8	6.8	1300	400	20	6.49	1200	40	<10		
15 Minuten	20.8	6.74	1400	520	40	6.44	750	<10	<10		
1 Stunde	22	6.7	2300	730	60	6.39	650	<10	<10		
6 Stunden	21.9	6.71	260,000	54,000	70	6.40	110	<10	<10		
10 Stunden	22	6.67	3,100,000	1,200,000	80	6.53	60	<10	<10		
24 Stunden	19.6	6.61	240,000,000	12,000,000	140	6.58	<10	<10	<10		

Ganze Fallbeispiel herunterladen!

FALLBEISPIEL

Der Hof von Francisco Pires und seiner Familie liegt auf der Azoreninsel Terceira, in Portugal. Der Hof ist 38 Jahre alt und begann mit 15 Milchkühen. Heute sind es ca. 200 Kühe – überwiegend Holsteiner, aber auch einige Jerseykühe.

Francisco Pires versuchte Nova Calforce, um die Bakterienkontamination zu mindern und die Gesundheit der Kälber zu verbessern, die Erkrankungen der Kälber weniger schwer verlaufen zu lassen und den Zuwachs zu verbessern.

Der Versuch brachte gute Ergebnisse - siehe die Aussagen von Francisco Pires rechts.



9.

In einem Milchviehbetrieb wie unserem, der wächst, ist es sehr wichtig, kommende Milchkühe nicht zu verlieren. Zur Ertragssteigerung ist es das Ziel, gesunde Kälber mit gutem täglichem Zuwachs aufzuziehen, sodass sie schneller mit der Vermehrung beginnen können und höheres Milchpotenzial besitzen. Nova Calforce kann zum Erreichen dieser Ziele ein wichtiges Werkzeug sein

DAS GEWICHT BEIM ABSETZEN
WAR MIT NOVA CALFORCE
BEHANDELTEN KÄLBERN
6 KG HÖHER ALS IN DER
KONTROLLGRUPPE.



Novadan ApS Platinvej 21 DK - 6000 Kolding Tlf. +45 76 34 84 00 www.novadan.dk